



# Kegelsportverein KSV RIOL

Riol, den 11.10.2020

Pressemitteilung

## Ungefährdeter Heimsieg für Rioler Sportkegler!

**Riol. Der KSV Riol gewinnt im Mosel-Hochwald-Derby klar mit 3:0 gegen den KSV Osburg. Am 4. Spieltag der Rheinland-Pfalz-Liga dominieren die Moselaner mit fünf sehr starken Zahlen. Moritz Valentin erneut Tagesbester in der Brunnenschänke.**

Der vierte Sieg im vierten Spiel ist perfekt für den KSV.

In einer zu keiner Zeit gefährdeten Partie gegen den Konkurrenten aus Osburg machten die Rioler bereits zu Beginn ein deutliches Zeichen Richtung Heimsieg. Marjan Leis machte bereits nach der ersten Halbzeit und jenseits der 480 einen guten Eindruck, Moritz Valentin kämpfte sich nach erneut mäßigem Start von Bahn zu Bahn an sehr hohe Zahlen heran. Daneben hatten die in blau spielenden Gäste nichts entgegen zu setzen. Für Markus Michels' 827/6 sollte es am Ende dennoch eine Wertung bedeuten.

Die „Orangenen“ im Startblock zogen ihre Kreise und stellten die Tagesbestzahlen mit sehr starken 942/12 (Valentin) und 927/11 (Leis).

Im Mittelblock zogen die Gäste dann etwas mehr an. Vor allem Thorsten Hamm machte auf Seiten der Gäste den ersten Schritt Richtung höheren Ergebnissen. Nach sehr guter Startbahn eins kam er dann aber doch nicht an die Rioler heran, dennoch waren seine 854/7 sehr akzeptabel.

Riols Mittelblock in Namen von Christian Bohn und Martin Hoffmann stand dem Startblock in keinsten Weise nach. Hoffmann brachte es auf sehr gute 893/9, Bohn verfehlte aufgrund eines Bauernfehlers auf Bahn vier ebenfalls nur knapp die 900 (892/8).

Im Schlussblock schmiegte sich der in Gilzem bereits in Topform spielende Patrick Haan an die ersten vier Rioler nahtlos an. Sehr gute 897 und zehn Punkte bedeuteten dies für den gebürtigen Saarländer. Schwerer hingegen hatte es allerdings Riols Luxemburger Armand Theis, der mit schwachen 399 auf den Mittelbahnen begann. Am Ende sorgte er mit recht mageren 822/5 für zwei Wertungspunkte der Gäste. Für Osburgs Schlussblock reichte es mit 803/3 (Jana Petschel) und 790/2 (Thorsten Herrig) nicht mehr für eine Wertung.

„Wichtig in dieser Partie waren erneut die vielen Wertungspunkte.“, freut sich Teamchef Anton Krämer nach dem Spiel über den verdienten Heimsieg seiner Mannschaft. „Durch den Wegfall der Playoff in dieser Saison sind diese umso wichtiger.“, betont Krämer.

Während Hauptkonkurrent Münstermaifeld 2 erneut nicht spielte, kreisen die Rioler Sportkegler auch nach dem vierten Spieltag weiter an der Spitze der rheinland-pfälzischen Landesliga mit einer maximalen Ausbeute von zwölf Punkten aus vier Spielen.

Nun wartet auf die Moselaner erst einmal eine dreiwöchige Oktober-Pause, bis es Ende des Monats (31.10.) in Koblenz bei Mittelrhein-Lonnig weiter geht.

Josef Valentin  
Vorsitzender  
[info@ksv-riol.de](mailto:info@ksv-riol.de)

Carsten Krämer  
Sportwart  
[info@ksv-riol.de](mailto:info@ksv-riol.de)

Marjan Leis  
Pressewart  
[marjan.leis@web.de](mailto:marjan.leis@web.de) Tel: 0173/8731839